



Oberbürgermeisterin Bosch:  
*„Es ist immer schwer, irgendetwas  
 über die Zukunft vorherzusagen.  
 Aber eines ist ziemlich gewiss:  
 Der Verkehr in allen Städten, auch in  
 Reutlingen, wird in fünf bis zehn Jahren  
 völlig anders aussehen als heute.“*

Wie werden wir uns in Reutlingen  
 zukünftig fortbewegen?  
 Welche Ideen sind in Reutlingen  
 umsetzbar?  
 Welche Beispiele und Erfolge gibt es  
 in anderen Städten und Ländern?  
 Was kann uns Heiner Monheim  
 empfehlen?



**Der ökologische Verkehrsclub**  
 Kreisgruppe Reutlingen  
 Peter Stary (ViSdP)  
 Bruno-Matzke-Str. 31, 72770 Reutlingen  
 (0 71 21) 33 69 56  
<https://bw.vcd.org/der-vcd-in-bw/reutlingen/kontakt/>  
 E-Mail: Peter.Stary@vcd-bw.de



**Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschland**  
 BUND Kreisverband Reutlingen /  
 Bund für Naturschutz Reutlingen e.V.  
 Weingärtnerstraße 14, 72764 Reutlingen  
 (0 71 21) 32 09 93  
[www.bund-reutlingen.de](http://www.bund-reutlingen.de)  
 E-Mail: bund.reutlingen@bund.net



**Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club**  
 Kreisverband Reutlingen  
 (0 71 27) 97 27 10  
[www.adfc-bw.de/reutlingen](http://www.adfc-bw.de/reutlingen)  
 E-Mail: reutlingen@adfc-bw.de



Ökostadt Reutlingen e. V.  
 ökologische Initiativen

**Ökostadt Reutlingen e.V.**  
 Ökologische Initiative  
 Wilhelmstr. 85, 72764 Reutlingen  
[www.oekostadt-reutlingen.de/](http://www.oekostadt-reutlingen.de/)  
 E-Mail: vorstand@oekostadt-reutlingen.de

**19.200.000€**  
**WIR KÖNNEN**  
**ETWAS**  
**BEWEGEN!**

Wie kann Reutlingen mit 19 Millionen  
 Euro zu einer Großstadt mit moderner  
 Mobilität werden?  
 Vortrag mit dem Verkehrs- und Infra-  
 strukturexperten

**Prof. Heiner Monheim**  
**Spitalhof Reutlingen,**  
**30. November 2018**  
**um 19.30 • Eintritt frei**





19,2 Mio Euro aus Bundesmitteln könnten dazu beitragen, dass Reutlingen zu einer Großstadt mit moderner und umweltfreundlicher Mobilität wird. Aber wie?

Die Regionalstadtbahn Neckar-Alb wird im kommenden Jahrzehnt Wirklichkeit. Das neue Stadtbuskonzept soll schon im September 2019 umgesetzt werden. Mit dem ‚Masterplan Radverkehr‘ ist ein dritter Akzent gesetzt. Können diese Maßnahmen die Umgestaltung Reutlingens in eine Stadt ermöglichen, die nicht mehr vom Autoverkehr dominiert ist?

Heiner Monheim ist ein seit Jahrzehnten bundesweit gefragter und versierter Verkehrsfachmann. Seine Visionen, die vor 30 Jahren noch als Utopien abgetan wurden, sind inzwischen in vielen Städten zur Realität geworden.

Als Verkehrsexperte der Stadt München war er an der S-Bahnplanung und dem Straßenbahnkonzept beteiligt, später war am Bundesministerium für Raumordnung und Bauwesen tätig, erstellte Verkehrsberuhigungskonzepte für das Land NRW und war Professor für Raumentwicklung und Landesplanung an der Universität Trier.

Professor Monheim ist nicht zuletzt Mitbegründer von *VCD*, *ADFC*, *‚Bürgerbahn statt Börsenbahn‘* und *‚Forum Mensch und Verkehr‘*.

Seine Themenschwerpunkte sind demographischer Wandel, Mobilität und Verkehr, innovative, klimafreundliche Verkehrskonzepte, Umweltverbund, ÖPNV in der Fläche, Bahnentwicklung, Fahrradverkehr und Verkehrsberuhigung.

Die Verhältnisse in Reutlingen kennt er von mehreren verkehrspolitischen Anlässen.

